



/ Beschreibung

Bedingt durch die eintrübende Wirtschaftslage, gerade auch im Automotive-Bereich, von dem viele Gießereien, Schmieden und Erwärmer abhängig sind, lässt sich ein zurückgehendes Geschäft im Bereich der Neuanlage beobachten. Anlagenverfügbarkeit ist für ABP-Kunden das Top-Thema. Jedoch wird es auch immer schwieriger, neue Servicetechniker zu finden. Zudem muss das Qualifikationsniveau bei Mitarbeitern und Anwendern hochgehalten werden. Mitarbeiter in Gießereien und Schmieden arbeiten in einem besonders herausfordernden Umfeld mit Hitze, Staub und hoher Lärmkonzentration.

/ Motivation

Beim ABP Virtual Training können Kunden ihre Mitarbeiter in virtuelle Trainingssessions schicken. Die Trainings finden im virtuellen Raum über eine Virtual-Reality-Umgebung samt Brille statt. In der virtuellen Umgebung können Arbeitsabläufe, Wartungen, die nicht regelmäßig stattfinden, und Notfallmaßnahmen trainiert werden, die am realen Produkt im Live-Betrieb so nicht möglich sind. Die Umgebung funktioniert wie ein Simulator: Hier dürfen Aktionen auch einmal schief gehen, ohne dass ein Schaden entsteht.



/ Resultat

Mitarbeiter auf allen Kontinenten konnten in der gleichen Trainingsumgebung aktiv sein und so finden Trainings auf Deutsch, Englisch und Chinesisch statt. Auf Kundenseite konnten die Trainingskosten dabei um ca. 60 Prozent gesenkt werden. Die hohe Nachfrage liegt auch daran, dass Trainings auf die Besonderheiten von Kunden abgestimmt werden, zum Beispiel bei speziellen Konfigurationen von Maschinen und Anlagen – der digitale Zwilling in der Umgebung kann entsprechend angepasst werden.